

141.

A n t r a g

zum mündlichen Berichte der Beschwerde- und Petitions-Deputation
der zweiten Kammer

über die Petition des Gasthofsbesizers Johann Zschornack
in Niederkaina bei Bautzen um nachträgliche Bewilligung
einer Hochwasserentschädigung.

Eingegangen am 7. März 1898.

Die Kammer wolle beschließen:

die Petition auf sich beruhen zu lassen.

Dresden, den 7. März 1898.

Die Beschwerde- und Petitions-Deputation der zweiten Kammer.

Dr. Schill, Vorsitzender. Däbritz. Seim. Liebau. Bochmann.
Grüwell, Berichterstatter. Heymann. Huste. Rostosky. Schmole.

142.

A n t r a g

zum mündlichen Berichte der Beschwerde- und Petitions-Deputation
der zweiten Kammer

über die Petition des Restgutsbesizers Johann Lehmann
in Nlix und Genossen um nachträgliche Bewilligung einer angemessenen
Entschädigung für Hochwasserschäden.

Eingegangen am 7. März 1898.

Die Kammer wolle beschließen:

die Petition auf sich beruhen zu lassen.

Dresden, den 7. März 1898.

Die Beschwerde- und Petitions-Deputation der zweiten Kammer.

Dr. Schill, Vorsitzender. Däbritz. Seim. Liebau. Bochmann.
Grüwell, Berichterstatter. Heymann. Huste. Rostosky. Schmole.